

Vom 11.04. - 13.04. machten 107 Schülerinnen und Schüler der Hildburgschule Rinteln und des Gymnasium Ernestinum gemeinsam Politik! Nach einem Crashkurs in Kommunalpolitik entwickelten sie aus ihren eigenen Ideen Anträge und bereiteten sich auf die Diskussionen vor.

Am großen Planspieltag wurden sie begleitet von zahlreichen Ratsmitgliedern, die ihnen mit Rat und Tat zur Seite standen.

In den drei parallel stattfindenden Ausschusssitzungen (geleitet von echten Ausschussvorsitzenden) „Umwelt, Bau und Stadtentwicklung“, „Schule, Sport und Kultur“ und „Jugend und Soziales“ diskutierten die Politik-Klassen ihre Themen. Nach einer anschließenden Fraktionssitzung kamen alle Schüler in einer großen fiktiven Ratssitzung zur Abschluss-Debatte zusammen.

Fotos von den gemeinsamen Tagen, die unsere Presse-Klasse aufgenommen hat, (und später auch den Film über das Planspiel) finden Sie unter: www.pimpyourtown.de/rinteln/

Danke für Pimp Your Town! Rinteln 2018!

Pimp Your Town! **LaunchPad**



Hier sind Sie gefragt!

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ist von Anfang an klar, dass bei allem die „echte“ Politik das letzte Wort und die alleinige Entscheidung hat. Aber wir werben dafür, sich ernsthaft die Impulse der Schülerinnen und Schüler anzuschauen und die **Ideen** dahinter zu **entdecken**.

Wenn gewünscht, kommen wir gern nach dem Planspiel noch einmal bei Ihnen vorbei zu einem gemeinsamen „LaunchPad“-Workshop. Dort helfen wir, wie die Antragsideen verfeinert werden und realisierbarer gemacht werden können und wie mit einzelnen Anträgen weiter umgegangen werden kann.

So wird aus einem **Projekt** zur politischen Bildung ein echtes **Beteiligungsprogramm**.

Einladung

zur fiktiven Sitzung des **Rates** im Planspiel Pimp Your Town!
Freitag, 13. April 2018, 10:30 Uhr

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung

II. ANTRÄGE

1. der 8b Hildburgschule Rinteln zu **Bessere Toiletten für die Schulen**
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur 
2. der 8.2 Gymnasium Ernestinum zu **Katzen-/ Hundesteuer**
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur 
3. der 8e Hildburgschule Rinteln zu **Kies auf dem Pausenhof weg**
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur 
4. der 8b Hildburgschule Rinteln zu **Der Bau eines KFC in Rinteln**
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung 
5. der 8.2 Gymnasium Ernestinum zu **besseres freies WLAN**
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung 
6. der 8e Hildburgschule Rinteln zu **Mehr Sitzgelegenheiten und Mülleimer**
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung 
7. der 8b Hildburgschule Rinteln zu **Größere und sichere Spielplätze für Kinder**
Ausschuss für Jugend und Soziales 
8. der 8.2 Gymnasium Ernestinum zu **Mehr Kitaplätze**
Ausschuss für Jugend und Soziales 
9. der 8e Hildburgschule Rinteln zu **Einen Grillplatz bauen**
Ausschuss für Jugend und Soziales 
10. der 8b Hildburgschule Rinteln zu **Mehrere Veranstaltungen in der Stadt**
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur 
11. der 8.2 Gymnasium Ernestinum zu **Kulturleben für Flüchtlinge**
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur 
12. der 8e Hildburgschule Rinteln zu **Fußball spielen, Erichtung des Soccer Courts**
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur 

- | | | |
|-----|--|--------------------------|
| 13. | der 8b Hildburgschule Rinteln zu Bessere Straßen
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung | <input type="checkbox"/> |
| 14. | der 8.2 Gymnasium Ernestinum zu Bessere Technik in der Schule
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung | <input type="checkbox"/> |
| 15. | der 8e Hildburgschule Rinteln zu Freibad, Hallenbad vergrößern/verbessern
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung | <input type="checkbox"/> |
| 16. | der 8b Hildburgschule Rinteln zu Sachen für Jugendliche
Ausschuss für Jugend und Soziales | ✌️ |
| 17. | der 8.2 Gymnasium Ernestinum zu Notfallstation im alten Krankenhaus
Ausschuss für Jugend und Soziales | ✌️ |
| 18. | der 8e Hildburgschule Rinteln zu Ein Einkaufszentrum
Ausschuss für Jugend und Soziales | ✌️ |
| 19. | der 8b Hildburgschule Rinteln zu Mehr unterhaltsame Aktivitäten
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur | ☀️ |
| 20. | der 8.2 Gymnasium Ernestinum zu Lernzentren für Flüchtlinge
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur | ☀️ |
| 21. | der 8e Hildburgschule Rinteln zu Neuer Sportplatz in Exten
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur | ☀️ |
| 22. | der 8b Hildburgschule Rinteln zu Markengeschäfte
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung | <input type="checkbox"/> |
| 23. | der 8.2 Gymnasium Ernestinum zu Verbesserung der Fahrradwege
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung | <input type="checkbox"/> |
| 24. | der 8e Hildburgschule Rinteln zu Busfahrkarten ab einem Kilometer
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung | <input type="checkbox"/> |
| 25. | der 8b Hildburgschule Rinteln zu Marktplatzspiele
Ausschuss für Jugend und Soziales | ✌️ |
| 26. | der 8.2 Gymnasium Ernestinum zu Quidditch Verein/ Mannschaften
Ausschuss für Jugend und Soziales | ✌️ |
| 27. | der 8e Hildburgschule Rinteln zu Günstige Kinopreise für Schüler
Ausschuss für Jugend und Soziales | ✌️ |
| 28. | der 8b Hildburgschule Rinteln zu Busfahrkarten für alle Schulkinder
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur | ☀️ |
| 29. | der 8.2 Gymnasium Ernestinum zu Verstärkerbusse für überfüllte Linien
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur | ☀️ |

- | | | |
|-----|--|---|
| 30. | der 8e Hildburgschule Rinteln zu Neue Schultensilien für unsere Schule
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur |  |
| 31. | der 8b Hildburgschule Rinteln zu Mehr Blumen und Bäume in Rinteln.
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung |  |
| 32. | der 8.2 Gymnasium Ernestinum zu Besserer Busverkehr für Schüler
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung |  |
| 33. | der 8e Hildburgschule Rinteln zu Krankenhaus Rinteln
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung |  |
| 34. | der 8b Hildburgschule Rinteln zu Ein Jugendzentrum für Rinteln
Ausschuss für Jugend und Soziales |  |
| 35. | der 8.2 Gymnasium Ernestinum zu Schulische Projekte mit Alten und Eingeschränkten
Ausschuss für Jugend und Soziales |  |
| 36. | der 8e Hildburgschule Rinteln zu Skatepark an der Weser
Ausschuss für Jugend und Soziales |  |
| 37. | der 8b Hildburgschule Rinteln zu Sitzwiese für Hildburgschule
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur |  |
| 38. | der 8.2 Gymnasium Ernestinum zu Eine bessere Schule
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur |  |
| 39. | der 8e Hildburgschule Rinteln zu Es soll wieder Hot dogs und Burger in der Mensa geben und die Preise sollen sinken
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur |  |
| 40. | der 8b Hildburgschule Rinteln zu Gamer Store
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung |  |
| 41. | der 8.2 Gymnasium Ernestinum zu Solar-/ Wind- und Wasserstrom
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung |  |
| 42. | der 8e Hildburgschule Rinteln zu Neues Feuerwehrhaus in Krankenhagen bauen
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung |  |
| 43. | der 8b Hildburgschule Rinteln zu Mehr Einsicht für physisch-benachteiligte Menschen
Ausschuss für Jugend und Soziales |  |
| 44. | der 8.2 Gymnasium Ernestinum zu Spenden für Bedürftige
Ausschuss für Jugend und Soziales |  |
| 45. | der 8e Hildburgschule Rinteln zu Überall freies Wlan
Ausschuss für Jugend und Soziales |  |



Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	17 Ja 5 Nein 3 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	Der Rat möge den Landkreis bitten...

in den fiktiven Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8b Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Schule, Sport und Kultur**

Bessere Toiletten für die Schulen

Beschlussvorschlag

Wir wollen neue Toilettenschlüssel, neue Klobrillen und das Klopapier soll in den Kabinen sein und nicht davor.

Sachdarstellung

Weil die Schlüssel alle alt, dreckig und ekelig sind. Die Brillen fehlen teilweise. Man muss das Papier immer von draußen mitnehmen. Wenn man es vergisst, ist das doof.

Tim, Christian



Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	24 Ja 0 Nein 1 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	57 Ja 3 Nein 7 Enth.
Entscheidung:	Ja
Ergänzungen:	Abschaffung der Hundesteuer

in den fiktiven Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8.2 Gymnasium Ernestinum in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Schule, Sport und Kultur**

Katzen-/ Hundesteuer

Beschlussvorschlag

Ich beantrage, dass entweder die Hundesteuer in Rinteln abgeschafft oder eine Katzensteuer eingeführt wird.

Sachdarstellung

Damit Hunde- und Katzenbesitzer gleichberechtigt sind, sollte entweder die Hundesteuer abgeschafft oder die Katzensteuer eingeführt werden. Die Hundesteuer ist zwar deutsche Kultur, allerdings sind Katzen heute keine Nutztiere mehr, wie sie es im Mittelalter noch waren. Aufgrund dessen sollten diese beiden Tiere gleich behandelt werden. Und zwar entweder mit einer gleichen Steuer oder gar keiner Steuer für beide.

Julian

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	24 Ja 0 Nein 1 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Der Rat möge den Landkreis bitten... und neue Schule ohne Kies	

in den fiktiven Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8e Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Schule, Sport und Kultur**

Kies auf dem Pausenhof der IGS Rinteln weg

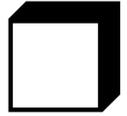
Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Rinteln möge beschließen, dass der Kies auf dem Pausenhof der IGS Rinteln wegkommt und durch Pflastersteine ersetzt wird.

Sachdarstellung

Weil die Schuhe immer dreckig werden. Die Kiessteine kommen in den Schuh und in die Schuhsohle, was extrem beim Laufen stört und wenn die Sonne scheint und es windig ist, geht der Staub von den Kiessteinen in die Augen und ein paar Leute werfen mit den Kiessteinen. Wenn jemand hinfällt gelangt der Dreck in den Körper und die Kiessteine könnten in die Augen gelangen. Mit Pflastersteinen kann das nicht passieren.

Mehmet, Dean



TOP 4
Antrag der
8b Hildburgschule Rinteln

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	5 Ja 23 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Verwaltung wird beauftragt Kontakt zu Unternehmen aufzubauen.	

in den fiktiven Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8b Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Umwelt, Bau und Stadtentwicklung**

Der Bau eines KFC in Rinteln

Beschlussvorschlag

Es soll ein KFC in Rinteln gebaut werden. Der Bau soll in der Innenstadt von Rinteln sein.

Sachdarstellung

Weil viele dafür sind ein KFC in Rinteln zu bauen und weil es dort lecker schmeckt.

Fabian, Claudius

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	9 Ja 18 Nein 1 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

in den fiktiven Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8.2 Gymnasium Ernestinum in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Umwelt, Bau und Stadtentwicklung**

besseres freies Wlan in der ganzen Innenstadt

Beschlussvorschlag

Wir beantragen besseres freies Wlan in Rinteln.
Es soll Hinweise auf das Wlan in Form von Schildern geben.
Zudem soll es schnellere Leitungen, mehr Router und Extender geben.
An den Stellen, an denen das Wlan langsamer als 12 Mbit/s Download ist, sollen zusätzliche Router aufgestellt werden.

Sachdarstellung

Dadurch wird Rinteln für jüngere Leute attraktiver und auch Leute, die nicht hier wohnen, bleiben länger in der Innenstadt.

Malte, Lennart, Silas, Phil, Philip, Till, Emely

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	28 Ja 0 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	59 Ja 3 Nein 13 Enth.
Entscheidung:	Ja
Ergänzungen: Bußgelder für Verschmutzung, zusätzlich mehr Kontrollen	

in den fiktiven Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8e Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Umwelt, Bau und Stadtentwicklung**

Mehr Sitzgelegenheiten und Mülleimer

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Rinteln möge beschließen, dass mehr Sitzgelegenheiten und Mülleimer an der Weser und in der Stadt aufgebaut werden.

Sachdarstellung

Damit nicht so viel Müll in der Stadt ist, sodass die Umwelt geschützt wird. Die Menschen sollen sich auf den neuen Sitzgelegenheiten wohl fühlen. Es gibt an der Weser zu wenig Mülleimer und Sitzgelegenheiten, weil die Sitzgelegenheiten auch manchmal kaputt gemacht werden.

Leonie

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	26 Ja 0 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	68 Ja 1 Nein 6 Enth.
Entscheidung:	Ja
Ergänzungen: Renovierung & Entfernung von Graffitis und bei Bedarf mehr Kleinkinderspielgeräte	

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales
in die fiktive Ratsversammlung

A n t r a g der Fraktion 8b Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

Größere und sichere Spielplätze für Kinder

Beschlussvorschlag

Es sollen mehr Babyschaukeln aufgehängt werden. Man sollte drauf achten, dass kleinere Kinder nicht runterfallen können. Wir wollen größere Spielplätze, damit die Kinder mehr Spielmöglichkeiten haben.

Sachdarstellung

Weil sich Kinder immer mehr verletzen durch unsichere Spielplätze bzw. Klettergerüste. Wir wollen größere Spielplätze, damit die Kinder mehr Platz zum spielen haben für zum Beispiel fangen oder verstecken etc.

Chiara, Greta

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	26 Ja 0 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales
in die fiktive Ratsversammlung

A n t r a g der Fraktion 8.2 Gymnasium Ernestinum in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

Mehr Kitaplätze

Beschlussvorschlag

Ich beantrage, dass mehr Kindergartenplätze bereitgestellt und dabei den Erziehern nicht noch mehr Arbeit zugemutet wird. Stattdessen sollen mehr Kindergärten gebaut werden. In den Kindergärten sind momentan außerdem zu viele Kinder pro Erzieher. Die Erzieher sollten auch mehr verdienen, weil der Job dadurch attraktiver wird.

Sachdarstellung

Das Thema ist mir wichtig, weil so Kinder besser betreut werden und sie so besser auf ihr Schulleben vorbereitet werden und somit mehr lernen. Es könnten bessere Programme zum lernen bereitgestellt werden.

Mara Lieker

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	7 Ja 18 Nein 1 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8e Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

Einen Grillplatz bauen

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt möge beschließen, dass an der Weserschlachte ein Grillplatz gebaut wird, wo Bänke und Tische stehen. Man kann seinen eigenen Grill mitbringen.

Sachdarstellung

Damit man sich z.B mit der Familie oder Freunden treffen kann und Zeit verbringen kann und weil es in Rinteln keinen Grillplatz gibt und es keine Möglichkeit gibt im Freien zu grillen.

Michelle, Luna

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	8 Ja 14 Nein 3 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	5 Ja 59 Nein 11 Enth.
Entscheidung:	Nein
Ergänzungen: 1x im Monat Veranstaltungen für Jugendliche, 1x für Erwachsene, nach Möglichkeit außerhalb der Stadt (nicht angenommen)	

in den fiktiven Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8b Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Schule, Sport und Kultur**

Mehrere Veranstaltungen in der Stadt

Beschlussvorschlag

In der Innenstadt in Rinteln sollen mehrere Veranstaltungen organisiert werden, wie z.B. Sommerfeste, Frühlingsfeste und Sportfeste, um Touristen anzulocken.

Sachdarstellung

Weil in der Stadt wenig los ist und dadurch mehr Geld von Touristen eingenommen werden kann. Das kann dann für z.B. Spenden, Baustellen, neue Gebäude, mehrere Sehenswürdigkeiten, etc. benutzt werden.

Milena, Eileen

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	8 Ja 15 Nein 2 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

in den fiktiven Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8.2 Gymnasium Ernestinum in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Schule, Sport und Kultur**

Kulturleben für Flüchtlinge

Beschlussvorschlag

Ich beantrage, dass leer stehende Häuser renoviert und für Flüchtlinge eingerichtet werden.

Sachdarstellung

Ich beantrage dies, damit Flüchtlinge ungestört ihre Kultur weiterführen können. Die Flüchtlinge sollten sich zwar in die deutsche Kultur integrieren, trotzdem aber auch ihre eigene Kultur weiterleben können.

Justin

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	11 Ja 6 Nein 8 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	43 Ja 22 Nein 10 Enth.
Entscheidung:	Ja
Ergänzungen: Vereine bitten Plätze vor/ nach dem Training zu öffnen (abgelehnt)	

in den fiktiven Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8e Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Schule, Sport und Kultur**

Fußball spielen, Erichtung des Soccer Courts

Beschlussvorschlag

Wir beantragen, dass in Rinteln ein Soccercourt gebaut wird. Der soll zum trainieren und zur Freizeitgestaltung der Jugendlichen und Kindern dienen.

Sachdarstellung

Weil es sowas leider nicht in Rinteln gibt. Es treffen sich mehr Jugendliche, die zusammen Fußball spielen, weil sonst viele drinnen bleiben und zocken. Alle Sportplätze sind gesperrt für Nicht-Vereinsmitglieder. Im Soccer Court fliegt der Ball nicht raus, da man eine Bande hat und darüber ein Netz. Man kann dort besser trainieren, auf engem Raum zu spielen.

Marlon, Marvin



Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	6 Ja 17 Nein 5 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	47 Ja 5 Nein 17 Enth.
Entscheidung:	Ja
Ergänzungen: teilweise nach und nach und Kopfsteinpflaster durch orange Steine ersetzen (abgelehnt) und Kopfsteinpflaster erneut streichen	

in den fiktiven Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8b Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Umwelt, Bau und Stadtentwicklung**

Bessere Straßen

Beschlussvorschlag

Alle kaputten Straßen sollen erneuert werden und alle Straßen aus Kopfsteinpflaster sollten durch Teerstraßen ersetzt werden.

Sachdarstellung

Wir stellen diesen Antrag, weil es sehr laut ist und man das Gefühl hat, dass man auf einer Buckelpiste fährt.

Das Thema ist wichtig, weil sich die Anwohner dadurch gestört und belästigt fühlen.

Leon, Chayenne, Mirko



Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	9 Ja 14 Nein 5 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Die Verwaltung soll an den Landkreis herantreten. Für alle Schule in Rinteln ab der 3. Klasse	

in den fiktiven Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8.2 Gymnasium Ernestinum in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Umwelt, Bau und Stadtentwicklung**

Bessere Technik in der Schule

Beschlussvorschlag

Ich beantrage eine Laptop-Ausstattung, Digital-Tafeln (Smart-Boards) und Beamer mit Computerkompatibilität für alle Schulen.

Sachdarstellung

Dadurch ist eine bessere Recherche möglich, es gibt erweiterte und verbesserte Lernmethoden und einen reibungslosen Ablauf im Unterricht.

Vincent



TOP 15
Antrag der

8e Hildburgschule Rinteln

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	22 Ja 0 Nein 4 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	66 Ja 8 Nein 4 Enth.
Entscheidung:	Ja
Ergänzungen: Freibad nicht vergrößern, sondern verbessern	

in den fiktiven Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung
in die fiktive Ratsversammlung

A n t r a g der Fraktion 8e Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Umwelt, Bau und Stadtentwicklung**

Freibad, Hallenbad vergrößern/verbessern

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Rinteln möge beschließen, dass das Freibad oder Hallenbad vergrößert oder verbessert wird, z.B. mit einer Rutsche oder mehr Schwimmbecken. Damit die Kinder mehr Spaß haben und auch mehr Leute dahin gehen.

Sachdarstellung

Damit die Kinder mehr Spaß haben und das Freibad/ Hallenbad mehr verdient, weil dann mehr Besucher kommen.

Eugen,Yannick



TOP 16
Antrag der
8b Hildburgschule Rinteln

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	10 Ja 16 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales
in die fiktive Ratsversammlung

A n t r a g der Fraktion 8b Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

Sachen für Jugendliche

Beschlussvorschlag

Es sollen mehrere Sachen für Jugendliche gemacht werden, wie zum Beispiel Shoppingläden.

Sachdarstellung

Weil es in der Stadt fast nur Sachen für Erwachsene gibt und die Jugendlichen sich dadurch langweilen. So werden die Jugendlichen motiviert wieder raus zu gehen. Sie werden dann nicht tagtäglich am Handy sein, sondern gehen öfter raus. Man spart auch dadurch Spritkosten, weil man dann nicht immer nach Hannover, Hameln etc. fahren muss.

Selina, Seray

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	12 Ja 14 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	keine Abstimmung, Weiterleitung an den Landkreis
Ergänzungen: Ärztzentrum und letzten Satz streichen (keine Ärzte aus Praxen)	

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8.2 Gymnasium Ernestinum in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

Notfallstation im alten Krankenhaus

Beschlussvorschlag

Wir beantragen, dass im alten Krankenhaus in Rinteln eine Notfallstation für lebensbedrohliche Unfälle eingerichtet wird, die es nicht mehr in andere Krankenhäuser schaffen würden. Sobald die Patienten wieder stabil sind, sollen sie in ein naheliegendes, größeres Krankenhaus verlegt werden. Die Notstation soll nur von Krankenwagen befahren werden dürfen. Es soll nur 15 Betten geben, die von fünf Pflegern betreut werden. Die Ärzte sollen aus den schon vorhandenen Arztpraxen kommen, wenn ein Notfall vorliegt.

Sachdarstellung

Wenn es lebensbedrohliche Notfälle in Rinteln und Umgebung gibt, die es nicht mehr bis nach Vehlen oder Minden schaffen würden, können sie direkt in Rinteln behandelt werden. Außerdem werden größere Notaufnahmen entlastet.

Anna, Josi



TOP 18
Antrag der
8e Hildburgschule Rinteln

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	12 Ja 12 Nein 2 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	12 Ja 54 Nein 5 Enth.
Entscheidung:	Nein
Ergänzungen:	

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8e Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

Ein Einkaufszentrum

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Rinteln möge anregen, dass ein Einkaufszentrum gebaut werden soll. Das geschlossene Krankenhaus könnte zu einem Einkaufszentrum umgebaut werden.

Sachdarstellung

Wir wollen, dass ein Einkaufszentrum gebaut wird, weil es in der Nähe keine guten Einkaufsmöglichkeiten gibt.

Laura, Ewin

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	4 Ja 15 Nein 6 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Gerüste erneuern, statt neubauen (abgelehnt)	

in den fiktiven Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
in die fiktive Ratsversammlung

A n t r a g der Fraktion 8b Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Schule, Sport und Kultur**

Mehr unterhaltsame Aktivitäten

Beschlussvorschlag

In der Stadt Rinteln soll es mehr unterhaltsame Aktionen geben wie z.B. sportliche Aktivitäten oder Aktivitäten für kleine Kinder. Der Spielplatz im Blumenwall ist oft vollgemüllt und dreckig. Ein paar mehr Geräte wie z.B. eine zweite Schaukel oder eine Wippe wären toll. Den Spielturm sollte man auch mal erneuern. Mehr Sportvereine wären auch nicht schlecht z.B. für Basketball oder Voltigieren.

Sachdarstellung

Weil es in der Stadt Rinteln so gut wie keine sportlichen Aktivitäten gibt.

Leonie

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	22 Ja 0 Nein 3 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	22 Ja 42 Nein 9 Enth.
Entscheidung:	Nein
Ergänzungen:	Weiterleitung an den Landkreis

in den fiktiven Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8.2 Gymnasium Ernestinum in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Schule, Sport und Kultur**

Lernzentren für Flüchtlinge

Beschlussvorschlag

Es sollen Lernzentren mit ausgebildeten und fähigen Sprachlehrer*innen für junge Flüchtlinge eingerichtet werden. Die Zentren könnten mit den weiterführenden Schulen in Rinteln kooperieren, damit die Flüchtlinge die Möglichkeit haben, sich besser zu integrieren.

Sachdarstellung

Man braucht diese Lernzentren, weil Flüchtlinge mithilfe der Sprachlehrer besser und effizienter Deutsch lernen können.

Im Moment gibt es nur Sprachlernklassen in den weiterführenden Schulen, die von Lehrern dieser Schulen geleitet werden.

Dadurch entsteht ein gewisser Lehrermangel, der sowohl den Schülern als auch den Lehrern schadet.

Die Flüchtlinge werden auch nicht integriert, da diese Sprachlernklassen kaum Kontakt zu anderen Klassen haben.

Lina, Miranda

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	19 Ja 0 Nein 6 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	33 Ja 36 Nein 9 Enth.
Entscheidung:	Nein
Ergänzungen:	Es soll eine Erneuerung stattfinden.

in den fiktiven Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8e Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Schule, Sport und Kultur**

Neuer Sportplatz in Exten

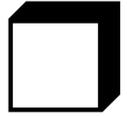
Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Rinteln möge beschließen, dass ein neuer Sportplatz in Exten gebaut wird.

Sachdarstellung

Wir stellen diesen Antrag, weil der Sportplatz kaputt ist und wenn man mal in seiner Freizeit zum Sportplatz gehen und Fußball spielen möchte, geht das nicht gut, weil der Platz ziemlich abgenutzt ist.

Yaro Philipp



Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	0 Ja 26 Nein 2 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

in den fiktiven Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8b Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Umwelt, Bau und Stadtentwicklung**

Markengeschäfte

Beschlussvorschlag

Die Stadt soll anregen, dass mehr Markengeschäfte eröffnet werden, besonders in der
Innenstadt.

Sachdarstellung

Weil die Markengeschäfte Jugendliche und ältere Menschen sowie z.B. Familien, Kinder und
Senioren anziehen und diese viel kaufen werden.
Denn das ist alles in einem ist sehr praktisch. Dann muss man nicht so oft hin und her fahren.

Bünyamin, Maxim



Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	18 Ja 7 Nein 3 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	28 Ja 41 Nein 8 Enth.
Entscheidung:	Nein
Ergänzungen:	Vor allem Dörfer um Rinteln

in den fiktiven Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8.2 Gymnasium Ernestinum in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Umwelt, Bau und Stadtentwicklung**

Verbesserung der Fahrradwege für die Allgemeinheit

Beschlussvorschlag

Die Fahrradwege der Stadt Rinteln sollen ausgebessert/ neu gemacht werden.
Der Mehrheit unserer Klasse ist aufgefallen, dass die Fahrradwege, besonders die in Exten, unserer Stadt sehr schlecht sind und Renovierungsbedarf zeigen.
Aufgrund dessen wünschen wir bessere Fahrradwege, damit die Schüler auch heute noch einen sicheren Schulweg haben.

Sachdarstellung

Vorteile neuer Fahrradwege sind, dass es angenehmer und sicherer ist auf ebenen und sicheren Fahrradwegen zu fahren.
Außerdem sind schöne Fahrradwege ein Anreiz mehr Sport zu treiben und weniger Auto zu fahren, was sehr vorteilhaft für die Umwelt wäre.
(Holland ist ein Beispiel für die Weiterentwicklung des Fahrradverkehrs.)

Justus

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	10 Ja 6 Nein 12 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Der Landkreis möge gebeten werden... Ä: drei Kilometer statt einem Kilometer (abgelehnt) Ä: 1,5 Kilometer statt 1 Kilometer (angenommen)	

in den fiktiven Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8e Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Umwelt, Bau und Stadtentwicklung**

Busfahrkarten ab einem Kilometer

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Rinteln möge beschließen, dass Schüler/innen Busfahrkarten von der Schule bekommen, wenn sie einen Kilometer oder mehr von der Schule entfernt wohnen.

Sachdarstellung

Das Thema ist wichtig, weil Kinder, deren Eltern arbeiten müssen, nicht abgeholt werden können und nicht mit dem Bus fahren können, weil sie zu nah dran wohnen oder bezahlen müssen. Das wird auf Dauer aber teuer. Wenn mehr Leute mit dem Bus fahren, müssen nicht so viele Eltern mit dem Auto fahren. Das verschmutzt die Umwelt nicht so. Für kleine Kinder könnte es gefährlich werden, wenn sie laufen müssen.

Ricarda und Rachel

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	18 Ja 8 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales
in die fiktive Ratsversammlung

A n t r a g der Fraktion 8b Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

Marktplatzspiele

Beschlussvorschlag

Auf dem Marktplatz sollen Spiele wie z.B. Twister auf den Boden gemalt werden.

Sachdarstellung

Da sehr viele Kinder auf dem Marktplatz spielen und dies oft an den Brunnen tun, ist dort auch eine hohe Verletzungsgefahr. Bei Spielen auf dem Boden haben die Kinder eine Beschäftigung und dort ist keine so große Verletzungsgefahr. Dies dauert beim Bauen/Malen nicht sehr lange und ist preislich ebenfalls nicht sehr teuer und hat dafür einen sehr hohen Spaßfaktor.

Sandrine, Francesca



8.2 Gymnasium Ernestinum

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	8 Ja 18 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Die Stadt möge den Platz stellen, keine Materialien.	

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8.2 Gymnasium Ernestinum in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

Quidditch Verein/ Mannschaften

Beschlussvorschlag

Es soll einen Quidditch Verein/ Mannschaft in Rinteln geben. Es soll ein Sportplatz und die Materialien für das Training zur Verfügung gestellt werden. Zudem soll mit dem Deutschen Quidditchbund Kontakt aufgenommen werden.

Sachdarstellung

Es gibt viele Harry Potter Fans, die schon immer einmal Quidditch spielen wollten.

Ronja





Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	5 Ja 19 Nein 1 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales
in die fiktive Ratsversammlung

A n t r a g der Fraktion 8e Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

Günstige Kinopreise für Schüler

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Rinteln möge anregen, dass man als ein Schüler nur die Hälfte vom ganzen Preis bezahlen muss, weil die Preise mittlerweile schon echt teuer sind. Man könnte den Eintritt für die Erwachsenen teurer machen, und den für Schüler billiger. Die Erwachsenen verdienen schließlich Geld.

Sachdarstellung

Wenn man sich mit seinen Freunden trifft, (was auch öfter vorkommt) und man sich an Orten wie z.B. im Kino trifft, muss man immer sehr viel bezahlen und schon über 20€ ausgeben. Es würden auch mehr Jugendliche ins Kino kommen.

Ece, Jennifer



TOP 28
Antrag der
8b Hildburgschule Rinteln

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	25 Ja 0 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	71 Ja 2 Nein 5 Enth.
Entscheidung:	Ja
Ergänzungen: Der Bürgermeister soll mit Landkreis in Kontakt treten Ä: neues Ausrechnungsverfahren Ä: Vernetzungsfahrkarte	

in den fiktiven Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8b Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Schule, Sport und Kultur**

Busfahrkarten für alle Schulkinder

Beschlussvorschlag

Wir möchten, dass alle Schulkinder eine Busfahrkarte bekommen, egal wie weit weg sie wohnen.

Sachdarstellung

Wir stellen diesen Antrag, weil manche Schüler in Rinteln Nord keine Busfahrkarte haben, weil sie zu nah dran wohnen.

Rika, Jasmin

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	24 Ja 1 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

in den fiktiven Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8.2 Gymnasium Ernestinum in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Schule, Sport und Kultur**

Verstärkerbusse für überfüllte Linien

Beschlussvorschlag

Ich beantrage, dass zu Stoßzeiten, wie z.B. bei Schulschluss, überfüllte Buslinien identifiziert werden und bei diesen Linien Verstärkerbusse oder Zieharmonikabusse eingesetzt werden.

Sachdarstellung

Da die Busse zu Schulschluss oft überfüllt sind, müssen immer öfter Kinder an der Haltestelle stehen gelassen werden, weil in den Bus keiner mehr reinpasst. Dies passiert auch oft mit Menschen mit Einschränkungen, wie z.B. Rollstuhlfahrern.

Arved

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	23 Ja 0 Nein 2 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	an den Landkreis weiterleiten

in den fiktiven Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8e Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Schule, Sport und Kultur**

Neue Schulutensilien für unsere Schule

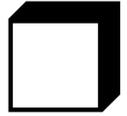
Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Rinteln möge beschließen, dass mehr Geld für Schulutensilien ausgegeben wird.

Sachdarstellung

Weil die Sachen an der Schule alt und abgenutzt sind. Gebraucht werden z.B Overheadprojektoren, Smartboards, Stühle mit Rollen, Filme zum Lernen, größere Fächer im Klassenraum. Wir möchten Tablets für den Unterricht, weil wir mit den Blöcken so viel Dreck machen, wenn jemand die durch die Klasse wirft. Weil das Gymnasium Tablets hat, wünschen wir uns auch welche. Und mit den Blöcken verschwenden wir viel Holz und man kann die Blätter auch leichter verlieren. Die Tablets würden wir zum Lernen und Recherchieren benutzen.

Nico, Philipp



TOP 31
Antrag der
8b Hildburgschule Rinteln

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	6 Ja 15 Nein 7 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	3 Ja 46 Nein 19 Enth.
Entscheidung:	Nein
Ergänzungen:	

in den fiktiven Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung
in die fiktive Ratsversammlung

A n t r a g der Fraktion 8b Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Umwelt, Bau und Stadtentwicklung**

Mehr Blumen und Bäume in Rinteln.

Beschlussvorschlag

Es sollen in Rinteln mehr Blumen und Bäume geben.

Sachdarstellung

Damit Rinteln schöner wird und man sich wohl fühlt.

Jan, Seyhan

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	10 Ja 11 Nein 7 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Verweis an Schulausschuss und zusätzlich mit bitte an den Landkreis Ä: Schulbusse sollen seperat eingeführt werden	

in den fiktiven Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung
in die fiktive Ratsversammlung

A n t r a g der Fraktion 8.2 Gymnasium Ernestinum in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Umwelt, Bau und Stadtentwicklung**

Besserer Busverkehr für Schüler

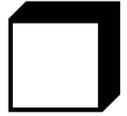
Beschlussvorschlag

Die Busse, die zum Ernestinum fahren, sollen pünktlicher sein.

Sachdarstellung

Ein besserer und pünktlicher Busverkehr ist wichtig, da manche Schüler (z.B. bei der Buslinie 2021) lange warten müssen und manchmal ziemlich spät zu Hause sind, sodass kaum noch Freizeit bleibt.

Till, Silas



Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	28 Ja 0 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Nur eine Notaufnahme einrichten im Gebäude des alten Krankenhauses	

in den fiktiven Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8e Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Umwelt, Bau und Stadtentwicklung**

Krankenhaus Rinteln

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Rinteln möge beschließen, dass in Rinteln ein Krankeshaus eröffnet wird.

Sachdarstellung

In vielen Regionen Deutschlands wird die Eintreffzeit des Rettungsdienstes nicht erfüllt. (ca 7-10 minuten) Dies kann problematisch werden, wenn man an einer tödlichen Verletzung erleidet. Es leben viele Senioren in Rinteln, die an einer Erkrankung leiden und bei denen es gefährlich sein könnte, wenn der Rettungswagen zu spät eintrifft.

Alexander, Baris



TOP 34
Antrag der
8b Hildburgschule Rinteln

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	26 Ja 0 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	Werbung für vorhandenes Jugendzentrum

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales
in die fiktive Ratsversammlung

A n t r a g der Fraktion 8b Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

Ein Jugendzentrum für Rinteln

Beschlussvorschlag

Es soll ein Jugendzentrum in Rinteln geben. Es soll ein Ort sein, wo Jugendliche sich treffen können und ihre Zeit vertreiben können und dass man einen Zufluchtsort hat, wenn man viel Stress hat.

Sachdarstellung

Weil es keine richtigen Orte für Jugendliche gibt, wo sie sich treffen können.

Robin, Karim

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	8 Ja 14 Nein 3 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Stadt soll mehr Projekte finanzieren, Verwaltung möge Schulen ansprechen	

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales
in die fiktive Ratsversammlung

A n t r a g der Fraktion 8.2 Gymnasium Ernestinum in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

Schulische Projekte mit Alten und Eingeschränkten

Beschlussvorschlag

Wir beantragen mehr Projekte mit älteren oder eingeschränkten Menschen. Es sollen mehr Schulklassen zum Altersheim oder zu eingeschränkten Menschen gehen und für/ mit lesen den Alten/ Eingeschränkten lesen. Es soll Spendenaktionen für die Alten/ Eingeschränkten geben. Adoptivkinder könnte man einladen dahin zu kommen. Egal wie alt man ist, man kann mit ihnen genau dasselbe machen wie mit jungen Leuten.

Sachdarstellung

Die Projekte sollen die Leute aufmuntern, damit sie sich nicht nutzlos fühlen. Wir machen Spendenaktionen, um mit den Menschen zum Beispiel ins Schwimmbad gehen zu können. Außerdem wollen wir Spendenaktionen machen um die Lebensmittel für das Kochen zu finanzieren oder für andere Materialien oder Ausstattungen aufzukommen. Wir bieten den Adoptivkindern an, sich an den Projekten zu beteiligen, damit sie sich auch mit anderen unterhalten können, die vielleicht auch Adoptivkinder waren. Dadurch können sie bei ihnen Unterstützung finden und verstanden werden und im Allgemeinen fühlen sich beide Teilnehmer "besser", weil sie sich mit anderen Menschen unterhalten können.

Roksana, Charlotte



Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	2 Ja 24 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8e Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

Skatepark an der Weser

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Rinteln möge beschließen, dass an der Weser neben der Beachbar ein Skatepark, welcher auch für Biker geeignet ist, gebaut wird. Dieser sollte größer sein als der an der Kreissporthalle. Man könnte auch eine freiwillige Spendenkasse daneben stellen, um den Skatepark zu erneuern oder zu reparieren.

Sachdarstellung

Ein großer Skatepark an einem Fluss mit etwas Strand ist sehr stylisch und da viele Leute die so etwas benutzen in der Nordstadt wohnen, wird er sehr viel genutzt werden.

Tom

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	2 Ja 9 Nein 14 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	an neuer Schule

in den fiktiven Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8b Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Schule, Sport und Kultur**

Sitzwiese für Hildburgschule

Beschlussvorschlag

Der Schotter soll entfernt werden und durch eine Sitzwiese ersetzt werden.

Sachdarstellung

Wir stellen diesen Antrag, damit die Kinder sich hinsetzen können um zu entspannen und nicht auf die harten Steine, die eine Verletzungsgefahr darstellen.

Daniel, Elija

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	25 Ja 0 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Weiterleitung an den Landkreis Ä: Renovierung, gleicher Stand wie neue IGS	

in den fiktiven Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8.2 Gymnasium Ernestinum in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Schule, Sport und Kultur**

Eine bessere Schule

Beschlussvorschlag

An der Schule (Gymnasium Ernestinum Rinteln) soll eine komplette Renovierung durchgeführt werden. Zudem soll auch die Ausstattung (z.B. Tafeln, Laptops für Schüler, Stühle/ Tische...) ausgebessert werden. Außerdem muss die Schule moderner und digitaler gemacht werden.

Sachdarstellung

Das Gymnasium ist in der Technik und der Optik zurückgeblieben. Manche Räume benutzen noch Halogenlampen und darum ist die Beleuchtung sehr schlecht. Zudem sind die Wände und insgesamt die ganze Schule sehr "unschön" gestrichen. Die Böden sind auch sehr alt was das Gehen und das Aussehen sehr beeinträchtigt.

Tim, Jermaine

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	Ä(1): 18 Ä(2): 24 Ja Ä(1): 2 Ä(2): 0 Nein Ä(1): 5 Ä(2): 1 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	Soll an den Landkreis weitergeleitet werden Ä: Unterstützung durch die Stadt

in den fiktiven Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8e Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Schule, Sport und Kultur**

Es soll wieder Hot dogs und Burger in der Mensa geben und die Preise sollen sinken

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Rinteln möge anregen, dass es in der Mensa der IGS Rinteln wieder Burger und Hot Dogs geben soll. Die Preise sollen wieder sinken, da wir es zu teuer finden.

Sachdarstellung

Weil alle wieder die alten Preise wiederhaben wollen. Die Preise sind zu hoch und vorher konnte man schon für 5-10 cent Süßigkeiten kaufen. Jetzt sind die Preise sehr hoch. Die Hot Dogs und die Burger gibt es auch nicht mehr. Und es gibt auch keine Alternative für warmes Essen.

Madlen, Serap



Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	2 Ja 28 Nein 3 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	

in den fiktiven Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8b Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Umwelt, Bau und Stadtentwicklung**

Gamer Store

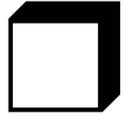
Beschlussvorschlag

Es sollen einen Laden geben, in dem man Computerspiele und Zubehör kaufen kann.

Sachdarstellung

Weil man immer so einen weiten Weg zu einem Laden hat, der Computerzubehör hat.

Leon, Mirko



Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	21 Ja 7 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	40 Ja 20 Nein 15 Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	Wasserstrom Weser überprüfen

in den fiktiven Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8.2 Gymnasium Ernestinum in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Umwelt, Bau und Stadtentwicklung**

Solar-/ Wind- und Wasserstrom

Beschlussvorschlag

Ich beantrage, dass zum Beispiel an schon bestehenden öffentlichen Gebäuden Solarzellen angebracht werden. Auf freien Flächen kann man Windkraftwerke installieren und vielleicht in der Weser Wasserkraftwerke.

Sachdarstellung

Dieses Thema ist sehr wichtig, weil es die Umwelt betrifft. Durch nicht natürliche Stromgewinnung wird die Umwelt geschädigt. Wenn man die Solarzellen auf schon bestehenden Gebäuden installiert, wird nicht so viel Platz verbraucht. Ebenso, wenn man Wasserkraftwerke installiert. Die Stadt soll Werbung für erneuerbare Energien machen, damit mehr Bewohner bereit sind, diese zu nutzen.

Justus, Vincent



Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	13 Ja 3 Nein 12 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Nein
Ergebnis:	Ja Nein Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	Gebäude renovieren und etwas vergrößern

in den fiktiven Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8e Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Umwelt, Bau und Stadtentwicklung**

Neues Feuerwehrhaus in Krankenhagen bauen

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass in Krankenhagen ein neues Feuerwehrhaus gebaut wird.

Sachdarstellung

Damit die Feuerwehrmänner/-frauen mehr Platz haben. Außerdem schimmelt das alte Feuerwehrhaus.

Torben, Emre

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	25 Ja 1 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	Keine Abstimmung Ja Keine Abstimmung Nein Keine Abstimmung Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen: Reiseplan/Stadtplan in Blindenschrift Ä: Klick-Ampel mit unterschiedlichen Geräuschen	

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8b Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

Mehr Einsicht für physisch-benachteiligte Menschen

Beschlussvorschlag

Wir beantragen behindertengerechte Zugänge. Für Blinde könnte man an jeder Ampeln in Rinteln ein Klick Geräusch einbauen, damit sie bemerken, wann die Ampel auf grün wechselt und vielleicht Wegweiser einbauen. Oder man ersetzt manche Treppen an öffentlichen Orten durch eine Rampe mit einer eingebauten Bremsung, damit sie nicht zu schnell runter fahren.

Sachdarstellung

Solche Menschen können nicht mehr laufen oder sehen und haben Probleme, ihren normalen Alltag zu bewältigen. Deshalb sollte man ihnen helfen und ihr schwieriges Leben vereinfachen .

Pia, Leonie



8.2 Gymnasium Ernestinum

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	8 Ja 18 Nein 0 Enth.
Entscheidung:	Nein
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	Keine Abstimmung Ja Keine Abstimmung Nein Keine Abstimmung Enth.
Entscheidung:	
Ergänzungen:	Bestehende Boxen besser sichern

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales
in die fiktive Ratsversammlung

Antrag der Fraktion 8.2 Gymnasium Ernestinum in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

Spenden für Bedürftige

Beschlussvorschlag

Es soll dafür gesorgt werden, dass bedürftige Menschen das bekommen, was sie zum Leben benötigen. Dafür sollen größere Boxen aufgestellt werden (in der Schule, auf dem Marktplatz, etc.), in die man z.B. Kleidung oder Stifte werfen kann. Diese werden dann an Flüchtlinge oder Hilfsorganisationen gespendet.

Sachdarstellung

Es ist wichtig, weil manche Menschen nichts dafür können dass sie alles verloren haben, wie zum Beispiel durch einen Krieg oder Naturgewalt.

Melina, Michelle



TOP 45
Antrag der
8e Hildburgschule Rinteln

Ergebnisse am Planspieltag	
Ausschuss:	15 Ja 10 Nein 1 Enth.
Entscheidung:	Ja
Im Rat:	Ja
Ergebnis:	38 Ja 31 Nein 4 Enth.
Entscheidung:	Ja
Ergänzungen: Stadt- & Ortsteile (bewohntes Gebiet) Ä: Wlan in Innenstadt verbessern	

in den fiktiven Ausschuss für Jugend und Soziales
in die fiktive Ratsversammlung

A n t r a g der Fraktion 8e Hildburgschule Rinteln in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Jugend und Soziales**

Überall freies Wlan

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Rinteln möge beschließen, dass es in Rinteln überall freies WLAN gibt.

Sachdarstellung

Kinder würden nicht nur zu Hause rumsitzen, sondern nach draußen gehen und draußen spielen. Wenn es überall freies WLAN gibt, gehen auch mehr in die Stadt, wodurch auch mehr in den Geschäften gekauft wird.

Ion